

**Bündel, Garben und Kohomologie****Arbeitsblatt 16**

AUFGABE 16.1. Es seien  $\mathcal{F}$  und  $\mathcal{G}$  lokal freie Garben auf einem beringsen Raum vom Rang  $r$  bzw.  $s$ . Zeige, dass die direkte Summe  $\mathcal{F} \oplus \mathcal{G}$  lokal frei vom Rang  $r + s$  ist.

AUFGABE 16.2. Es sei  $\mathcal{F}$  eine lokal freie Garbe vom Rang  $r$  auf einem beringsen Raum  $(X, \mathcal{O}_X)$ . Zeige, dass die duale Garbe  $\mathcal{F}^*$  ebenfalls lokal frei vom Rang  $r$  ist.

AUFGABE 16.3. Zeige, dass eine lokal freie Garbe  $\mathcal{F}$  auf einem beringsen Raum  $(X, \mathcal{O}_X)$  in natürlicher Weise isomorph zu ihrem Bidual  $\mathcal{F}^{**}$  ist.

AUFGABE 16.4. Es seien  $\mathcal{F}$  und  $\mathcal{G}$  lokal freie Garben auf einem beringsen Raum. und sei  $\varphi: \mathcal{F} \rightarrow \mathcal{G}$  ein surjektiver Modulhomomorphismus. Zeige, dass der Kern  $\ker \varphi$  ebenfalls lokal frei ist.

AUFGABE 16.5. Zeige, dass der Rang von lokal freien Garben auf einem beringsen Raum  $(X, \mathcal{O}_X)$  additiv für kurze exakte Sequenzen ist. Dies bedeutet, dass wenn eine kurze exakte Sequenz

$$0 \longrightarrow \mathcal{F} \longrightarrow \mathcal{G} \longrightarrow \mathcal{H} \longrightarrow 0$$

von lokal freien Garben vorliegt, dass dann

$$\text{rang } \mathcal{G} = \text{rang } \mathcal{F} + \text{rang } \mathcal{H}$$

ist.

AUFGABE 16.6. Es seien  $\mathcal{F}$  und  $\mathcal{G}$  lokal freie Garben auf einem beringsen Raum vom Rang  $r$  bzw.  $s$ . Zeige, dass das Tensorprodukt  $\mathcal{F} \otimes_{\mathcal{O}_X} \mathcal{G}$  lokal frei vom Rang  $rs$  ist.

AUFGABE 16.7. Es seien  $\mathcal{F}$  und  $\mathcal{G}$  lokal freie Garben auf einem beringsen Raum und sei  $\varphi: \mathcal{F} \rightarrow \mathcal{G}$  ein injektiver Modulhomomorphismus. Zeige, dass die Quotientengarbe  $\mathcal{G}/\mathcal{F}$  im Allgemeinen nicht lokal frei ist.

AUFGABE 16.8. Es sei  $\mathcal{F}$  ein kohärenter Modul auf einem noetherschen Schema  $(X, \mathcal{O}_X)$ . Es sei  $r \in \mathbb{N}$ . Zeige, dass die folgenden Eigenschaften äquivalent sind.

- (1)  $\mathcal{F}$  ist lokal frei vom Rang  $r$ .
- (2) Für jeden Punkt  $P \in X$  ist der  $\mathcal{O}_{X,P}$ -Modul  $\mathcal{F}_P$  frei vom Rang  $r$ .

AUFGABE 16.9. Es sei  $(X, \mathcal{O}_X)$  ein noethersches integres Schema und sei  $\mathcal{F}$  ein kohärenter Modul auf  $X$ . Zeige, dass es eine offene nichtleere Teilmenge  $U \subseteq X$  derart gibt, dass  $\mathcal{F}|_U$  frei ist.

AUFGABE 16.10. Es sei  $(X, \mathcal{O}_X)$  ein noethersches Schema und sei  $\varphi: \mathcal{F} \rightarrow \mathcal{G}$  ein Modulhomomorphismus von kohärenten Moduln  $\mathcal{F}$  und  $\mathcal{G}$  auf  $X$ . Es sei  $P \in X$  ein Punkt derart, dass  $\varphi_P: \mathcal{F}_P \rightarrow \mathcal{G}_P$  ein Isomorphismus ist. Zeige, dass es eine offene Umgebung  $P \in U \subseteq X$  derart gibt, dass  $\varphi: \mathcal{F}|_U \rightarrow \mathcal{G}|_U$  ein Isomorphismus ist.

AUFGABE 16.11. Es sei  $R$  ein kommutativer Ring und  $M$  ein flacher  $R$ -Modul. Es sei  $S$  eine  $R$ -Algebra. Zeige, dass  $M \otimes_R S$  ein flacher  $S$ -Modul ist.

AUFGABE 16.12.\*

Es sei  $R$  ein kommutativer Ring und  $M$  ein  $R$ -Modul. Zeige, dass  $M$  genau dann ein projektiver Modul, wenn es einen weiteren Modul  $N$  derart gibt, dass die direkte Summe  $M \oplus N$  frei ist.

AUFGABE 16.13. Es sei  $K$  ein Körper und  $R = K^n$  der Produktring. Zeige, dass jeder  $R$ -Modul  $M$  projektiv ist.

AUFGABE 16.14. Man gebe ein Beispiel für einen artinschen Ring und einen endlich erzeugten  $R$ -Modul  $M$ , der nicht projektiv ist.

AUFGABE 16.15. Zeige, dass es zu dem surjektiven Gruppenhomomorphismus

$$p: \mathbb{Z}^{(\mathbb{N}_+)} \longrightarrow \mathbb{Q}, e_n \longmapsto \frac{1}{n},$$

keinen Gruppenhomomorphismus

$$i: \mathbb{Q} \longrightarrow \mathbb{Z}^{(\mathbb{N}_+)}$$

mit  $p \circ i = \text{Id}_{\mathbb{Q}}$  gibt. Folgere, dass der  $\mathbb{Z}$ -Modul  $\mathbb{Q}$  nicht projektiv ist.

AUFGABE 16.16. Es sei  $R$  ein kommutativer Ring und  $M$  ein projektiver  $R$ -Modul. Es sei  $T \subseteq R$  ein multiplikatives System. Zeige, dass  $M_T$  ein projektiver  $R_T$ -Modul ist.

AUFGABE 16.17. Es sei  $R$  ein kommutativer Ring und  $M$  ein projektiver  $R$ -Modul. Es sei  $S$  eine  $R$ -Algebra. Zeige, dass  $M \otimes_R S$  ein projektiver  $S$ -Modul ist.

AUFGABE 16.18. Sei  $R$  ein kommutativer Ring und  $f_1, \dots, f_n \in R$ . Es sei

$$\mathcal{S} = \text{Syz}(f_1, \dots, f_n)$$

die zugehörige Syzygiengarbe auf  $U = D(f_1, \dots, f_n) \subseteq \text{Spek}(R)$ . Man gebe explizite Trivialisierungen für  $\mathcal{S}|_{D(f_i)}$  an.

AUFGABE 16.19. Sei  $R$  ein  $\mathbb{Z}$ -graduierter Ring und  $f_1, \dots, f_n \in R$  homogene Elemente vom Grad  $d_i$ . Das von den  $f_i$  erzeugte Ideal  $I$  und das irrelevante Ideal  $R_+$  haben das gleiche Radikal. Zeige die folgenden Aussagen.

(1) Es liegt eine kurze exakte Sequenz

$$0 \longrightarrow \text{Syz}(f_1, \dots, f_n) \longrightarrow \bigoplus_{i=1}^n R(-d_i) \longrightarrow I \longrightarrow 0$$

von graduierten  $R$ -Moduln mit homogenen Homomorphismen vor.

(2) Auf  $Y = \text{Proj}(R)$  liegt eine kurze exakte Sequenz

$$0 \longrightarrow \text{Syz}(f_1, \dots, f_n) \longrightarrow \bigoplus_{i=1}^n \mathcal{O}_Y(-d_i) \longrightarrow \mathcal{O}_Y \longrightarrow 0$$

von lokal freien Garben vor.

(3) Auf  $D_+(f_i)$  ist die Einschränkung der lokal freien Garbe

$$\text{Syz}(f_1, \dots, f_n)$$

isomorph zu einer direkten Summe von getwisteten Strukturgarben.

AUFGABE 16.20. Es sei  $\mathcal{F}$  eine lokal freie Garbe auf einem beringten Raum. Zeige, dass die Determinantengarbe  $\text{Det } \mathcal{F}$  invertierbar ist.

AUFGABE 16.21. Es sei  $\mathcal{F}$  eine lokal freie Garbe auf einem beringten Raum mit der Dualgarbe  $\mathcal{F}^*$ . Zeige, dass für die Determinantengarben die Beziehung

$$(\text{Det } \mathcal{F})^* = \text{Det } (\mathcal{F}^*)$$

gilt.

AUFGABE 16.22. Es sei  $(X, \mathcal{O}_X)$  ein beringter Raum und sei

$$\mathcal{F} = \mathcal{L}_1 \oplus \cdots \oplus \mathcal{L}_r$$

eine direkte Summe von invertierbaren Garben. Zeige

$$\text{Det } \mathcal{F} \cong \mathcal{L}_1 \otimes \cdots \otimes \mathcal{L}_r.$$

AUFGABE 16.23. Zeige, dass in der Situation von Aufgabe 16.19 die Determinantengarbe der lokal freien Garbe  $\text{Syz}(f_1, \dots, f_n)$  auf  $Y = \text{Proj}(R)$  gleich

$$\text{Det}(\text{Syz}(f_1, \dots, f_n)) = \mathcal{O}_Y\left(-\sum_{i=1}^n d_i\right)$$

ist.

## Abbildungsverzeichnis

- Erläuterung: Die in diesem Text verwendeten Bilder stammen aus Commons (also von <http://commons.wikimedia.org>) und haben eine Lizenz, die die Verwendung hier erlaubt. Die Bilder werden mit ihren Dateinamen auf Commons angeführt zusammen mit ihrem Autor bzw. Hochlader und der Lizenz. 5
- Lizenzklärung: Diese Seite wurde von Holger Brenner alias Bocardodarapti auf der deutschsprachigen Wikiversity erstellt und unter die Lizenz CC-by-sa 3.0 gestellt. 5